

HYDROCEM BESCHLEUNIGER
CEMSHOT 14-T

PROTOKOLL CM-MESSUNG

Auftraggeber:	
Adresse:	
Objekt:	

Messung	1		2		3	
Stockwerk/Wohnung:						
Estrich verlegt am:						
Datum CM-Messung:						
Einwaage 50 g:						
Masse-%:						
CM-%:						
Temperatur/Luftfeuchtigkeit:	°C	%	°C	%	°C	%
Estrichdicke mm:						
Estrichoberflächentemperatur:	°C		°C		°C	
Belegreife gegeben:	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
Fußbodenheizung:	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein
Dosierung:	Zementsorte:			Menge:		
Kieslieferant:	Bestellung DIN 1045-2:			<input type="checkbox"/> Ja	<input type="checkbox"/> Nein	

Die Restfeuchtemessung wird mit dem CM-Gerät gemäß der BEB Merkblatts "Arbeitsanweisung CM-Messung" (Stand: Feb. 2022) und der DIN 18560-1 (Stand: Feb. 2021) durchgeführt. Querschnittsmessung: Probenentnahme über die gesamte Estrichdicke. Die Oberbodenbelagsverlegung erfolgt bei unbeheizten Estrichen bei 2,0 CM-% bzw. 3,5 Masse-% und bei beheizten Estrichen bei 1,8 CM-% bzw. 3,3 Masse-% oder gemäß den gewerkspezifischen Vorgaben und unmittelbar nach Erreichen der Belegreife.

Der Bodenleger wird durch dieses Protokoll nicht von seiner Pflicht nach DIN 18560 und DIN 18356 entbunden.

CM-Messung wurde erstellt von der Firma:

Datum/Unterschrift